

17. Wahlperiode

Nicht behandelte Mündliche Anfrage Nr. 15

des Abgeordneten Oliver Friederici (CDU)

aus der 35. Sitzung des Abgeordnetenhauses vom 12. September 2013 und **Antwort**

7.000 Euro-Programm zur Verschönerung der Schulen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre nicht erledigte Mündliche Anfrage gemäß § 51 Abs. 5 der Geschäftsordnung des Abgeordnetenhauses wie folgt:

1. Wie ist das 7.000 Euro-Programm für kleine bauliche Veränderungen, Renovierungen, Schulhofumgestaltungen oder Malerarbeiten bei den Schulen angenommen und angekommen und welche konkreten finanziellen Mittel wurden in den einzelnen Bezirken, auch prozentual, dafür verausgabt?

Zu 1.: Die Schulen haben sehr positiv darauf reagiert, dass ihnen im Rahmen des Schulanlagensanierungsprogramms 7.000 Euro zur eigenen Schwerpunktsetzung von Sanierungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt wurden. Von 630 Schulen hat der allergrößte Teil das Programm genutzt. Es wurden 574 Projekte mit einem Finanzvolumen von 4.018.000 Euro umgesetzt. Das sind 91% des maximal möglichen Kontingents. Es ist davon auszugehen, dass bis zum Ende des Jahres regional gesehen in 9 von 12 Bezirken die Projektmittel zu annähernd 100 % ausgegeben werden.

2. Welche Maßnahmen sind damit hauptsächlich durchgeführt worden und welche Schlussfolgerungen zieht der Senat aus diesem Programm für die kommenden Jahre?

Zu 2.: Es werden z. B. Fußbodenbeläge erneuert, Beleuchtungen und Außenjalousien ausgetauscht und auch kleinere Maßnahmen im Sanitärbereich umgesetzt. Ebenso werden Außenanlagen und Schulhöfe saniert. Es ist geplant, auch im Jahr 2014 das 7.000 Euro- Programm fortzusetzen.

Berlin, den 18. September 2013

In Vertretung

Mark Rackles
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Wissenschaft

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Sep. 2013)